



Merkelburger Zeitung

Kreisblatt

Merkelburger Kurier

Verlag: Merkelsche Buchdruckerei, Merkelsberg, am 18. August 1933...

Verlag: Merkelsche Buchdruckerei, Merkelsberg, am 18. August 1933...

Mit den amtlichen Bekanntmachungen des Stadt- und Landkreises Merkelsberg

Einzelpreis 10 Pf.

Merkelsberg, Freitag, den 18. August 1933

Nummer 192 / 173. Jahrgang

SS deckt zwei politische Morde auf. Die Täter festgenommen / Einer, der zu entweichen versuchte, erschossen.

Die der 'Völkische Beobachter' meldet, ist es der SS in Landsberg an der Warthe gelungen, zwei politische Morde aufzuklären...

Zunächst gelehrt werden. Ferner sind sie beauftragt, die letzten Vorbereitungen für die Massenverpflanzung der Parteigenossenschaft zu treffen...

Anlässlich des großen Parteitagess der NSDAP, wird die Deutsche Reichspresse allen Zeitungslesern an der Tagung Gelegenheit bieten...

Die zerflatternde Mira.

Roosevelts nationales Außenprogramm macht zur Zeit eine sehr enge Bekanntheit durch. Die Stahlindustrie und die von ihr abhängige Brauindustrie...

Roosevelts amerikanisches Wiedererwerbungsprogramm, die National Recovery Act, kurz NRA genannt, hat eine wirtschaftliche und soziale Krise von geringem Ausmaß hervorgebracht...

Gärung in den Heimwehren?

Ihr Kampfwille soll ganz erheblich nachgelassen haben.

Der 'Völkische Beobachter' bringt eine Meldung, 'Vor einer offenen Revolte der Heimwehren?' Darin heißt es u. a.: Von gut unterrichteter Seite erfahren wir...

nationalsozialistischen ausfallen würden. Man müsse ferner annehmen, daß ein großer Teil der österreichischen Bevölkerung den einzigen Ausweg aus der gegenwärtigen Krise...

Bekannter Jansbruder Sportarzt als Bergleistungsmoßnahme verhaftet.

Wie aus Jansbrunn berichtet wird, ist der Jansbruder Sportarzt Dr. Fritz Jansbrunn, der Vater der bekannten Skifahrerfamilie Jansbrunn, verhaftet und zu sieben Wochen Arbeit verurteilt worden.

Der Munitionsbrand in Cille.

Ein Lager englischer Restbestände. Nach einer Meldung des 'Paris Soir' soll es sich bei dem Brand des Munitionslagers in Aire sur la Moselle um ein französisches Munitionslager handeln...

Pariser Gedanken

über die deutsch-österreichische Frage. Am Zusammenbang mit der deutsch-österreichischen Streitfrage schreibt das 'Paris Soir', daß man zugeben müsse, daß Deutschland in Österreich zum mindesten im Augenblick zugunsten der Na-

Der zweite Mordfall trat sich am 20. September 1931 in Weferitz (Grenzmarkt) auf. Dort wurden bei einem SA-Anmarsch an einem kommunistischen Hause mehrere Schüsse auf die SA-Kameraden abgegeben...

Zeitliches Staatsbegräbnis für verstorbenen Entzarter SA-Mann.

Unter Beteiligung von Tausenden wurde Donnerstag in Stuttgart die herliche Beerdigung des SA-Mannes Paul Schölp zu Grabe gebracht. Der Verstorbene war ein Opfer des politischen Kampfes...

Landesbischof Müller an die evangelische Jugend.

Landesbischof Müller, der Schirmherr des evangelischen Jugendwerkes in Deutschland, wendet sich mit folgendem Wort an die evangelische Jugend: 'An das evangelische Jugendwerk Deutschlands, das sich zu meiner Freude unter seinem Reichstagspräsidenten zusammengeschlossen hat, richte ich in dieser entscheidungsvollen Stunde der deutschen evangelischen Kirche ein Wort herzlichen Grußes und aufrichtiger Ermunterung. Ich erwarte, daß das Werk mit seinem mehr als 700.000 Mitgliedern sich als loyale und energiegeladene Kraft der Durchföhrung der ungeschwankten Aufgaben, die uns die Verfassung des Evangeliums im Dritten Reich stellt.'

Rüenberg rückt immer näher.

Quartierkommandos nehmen die Arbeit an. Am Mittwoch trafen die Quartierkommandos der 32 Garnisonen in Nürnberg ein und wurden von dem Reichsinspektur Schmeier in ihre Arbeit eingeföhrt. Sie haben die ihnen überwiesenen Quartiere sofort übernommen und werden dafür Sorge tragen, daß diese bis zum Eintreffen der Teilnehmer sofort in organisatorischer als auch in launlicher Hinsicht in ordnungsgemäßen

Die Kunst zu regieren.

7000 Teilnehmer ohne Staatsangehörigkeit. Wie sich die Verhältnisse des neunzehnten Wiener Ministerials vom Mittwoch auswerten werden, ist aus einer Zusammenfassung des 'Österreichischen Abendblattes' zu ersehen, das erklärt, für den Verlust der Staatsbürgerrechte kamen ungefähr 7000 Personen in Frage...

Der Munitionsbrand in Cille.

Ein Lager englischer Restbestände. Nach einer Meldung des 'Paris Soir' soll es sich bei dem Brand des Munitionslagers in Aire sur la Moselle um ein französisches Munitionslager handeln...

Pariser Gedanken

über die deutsch-österreichische Frage. Am Zusammenbang mit der deutsch-österreichischen Streitfrage schreibt das 'Paris Soir', daß man zugeben müsse, daß Deutschland in Österreich zum mindesten im Augenblick zugunsten der Na-

Pariser Gedanken

über die deutsch-österreichische Frage. Am Zusammenbang mit der deutsch-österreichischen Streitfrage schreibt das 'Paris Soir', daß man zugeben müsse, daß Deutschland in Österreich zum mindesten im Augenblick zugunsten der Na-

Pariser Gedanken

über die deutsch-österreichische Frage. Am Zusammenbang mit der deutsch-österreichischen Streitfrage schreibt das 'Paris Soir', daß man zugeben müsse, daß Deutschland in Österreich zum mindesten im Augenblick zugunsten der Na-

Pariser Gedanken

über die deutsch-österreichische Frage. Am Zusammenbang mit der deutsch-österreichischen Streitfrage schreibt das 'Paris Soir', daß man zugeben müsse, daß Deutschland in Österreich zum mindesten im Augenblick zugunsten der Na-

Brüdenbau als Arbeitsbeschäftigung.

Dieses Projekt für New York. Die amerikanische Bundesregierung hat 44 Mill. Doll. zum sofortigen Beginn einer reichen dreimonatigen Brä-

Brüdenbau als Arbeitsbeschäftigung.

Dieses Projekt für New York. Die amerikanische Bundesregierung hat 44 Mill. Doll. zum sofortigen Beginn einer reichen dreimonatigen Brä-

Brüdenbau als Arbeitsbeschäftigung.

Dieses Projekt für New York. Die amerikanische Bundesregierung hat 44 Mill. Doll. zum sofortigen Beginn einer reichen dreimonatigen Brä-

Brüdenbau als Arbeitsbeschäftigung.

Dieses Projekt für New York. Die amerikanische Bundesregierung hat 44 Mill. Doll. zum sofortigen Beginn einer reichen dreimonatigen Brä-

Brüdenbau als Arbeitsbeschäftigung.

Dieses Projekt für New York. Die amerikanische Bundesregierung hat 44 Mill. Doll. zum sofortigen Beginn einer reichen dreimonatigen Brä-

Brüdenbau als Arbeitsbeschäftigung.

Dieses Projekt für New York. Die amerikanische Bundesregierung hat 44 Mill. Doll. zum sofortigen Beginn einer reichen dreimonatigen Brä-

Brüdenbau als Arbeitsbeschäftigung.

Dieses Projekt für New York. Die amerikanische Bundesregierung hat 44 Mill. Doll. zum sofortigen Beginn einer reichen dreimonatigen Brä-

Brüdenbau als Arbeitsbeschäftigung.

Dieses Projekt für New York. Die amerikanische Bundesregierung hat 44 Mill. Doll. zum sofortigen Beginn einer reichen dreimonatigen Brä-

Brüdenbau als Arbeitsbeschäftigung.

Dieses Projekt für New York. Die amerikanische Bundesregierung hat 44 Mill. Doll. zum sofortigen Beginn einer reichen dreimonatigen Brä-

Brüdenbau als Arbeitsbeschäftigung.

Dieses Projekt für New York. Die amerikanische Bundesregierung hat 44 Mill. Doll. zum sofortigen Beginn einer reichen dreimonatigen Brä-



Die Geschichte der deutschen Familiennamen.

„Piepers“ sind niederdeutsch und „Piefers“ kamen aus dem Süden.

An die Wurzeln der deutschen Sprache führt die deutsche Namensforschung, die immer noch eine reiche Fülle von Aufgaben bietet und reiche Erträge verspricht. Wer jetzt dabei ist, seine Ahnentafel anzulegen, wird mit Sicherheit haben, wieviel Veränderungen die Familiennamen im Laufe der Jahrhunderte durchgemacht haben. Je weiter die Familiennamen zurückverfolgt werden können, desto mehr verraten sie über Herkunft und Art der Sippe.

Ein Fünftel der Familiennamen läßt sich bis jetzt noch nicht erklären. Gerade die Namen aber verdienen am meisten Beachtung, denn in ihnen steckt oft algermanisches

erbaß sich eine Fülle neuer Namen. Da sind vor allem erst einmal die Namen, die am häufigsten vorkommen, wie Müller, Schütze, Schmidt und Schneider. Auch die Träger des Namens Meier brauchen sich der Häufigkeit dieses Namens keineswegs zu schämen, denn die alte Stammesurteilung aus dem südlichen Norden und waren freie Bauern. Wiederrum kann man Norden und Süden trennen. Der Sächserer kam mit aus Süddeutschland, der Zihlerer aus dem Norden. Der Wagner ist der Mann; der Bauer hat, Wagner, Wehner, Wege sind alles Formen, die sich von diesem Namen ableiten. Ueber den Namen Kaufmann braucht man nicht zu sprechen. Kaufmanns-wort ist aber die Sonderstellung des Salzverkäufers, das das Salz als Steuerquelle diente. Selzer, Selzer oder Selter hängen daher. Der Reichsfangler Adolf Stille entstammte einer deutschen Familie, die ursprünglich aus Hüttern, Hüttenbauern, also Zimmerleuten, bestand. In dieser bunten Reihe dürfen die Namen nicht vergessen werden, die aus kirchlichen Namen entstanden sind. Hier heißt es wiederum die Sprachkraft des Volkes, die den ursprünglichen Namen verändert. So entstand aus Nicolaus schließlich Nieblahe, aus Bartholomäus wird Bartel, aus Andreas Andres, Anders oder Anderlen. Görres kann seinen Namen vom Heiligen Georg ableiten.

Mit dem Zeitalter des Humanismus kam dann die Mode der Latinisierung auf. Viele alte Familiennamen wurden jetzt verändert. Der Bafermann nannte sich Baenarius, der Bauer, der ein lateinischer Bauer geworden war, hieß Maricola. Aus dem schlichten Schneider wurde ein Cartorius, aus dem Richter Piscator. Aber auch das Lateinische hielt nicht lange vor, und im

17. und 18. Jahrhundert überhaupte eine wichtige Rolle. Hierbei kommen die Namen Weißkopf und Hartkopf, der Flug und fromm vor, hieß Klinge oder Fromme. Der Anauer war ein Anruer.

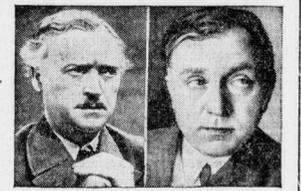
So entstand in Jahrhunderten ein unendlich reiches Bild von Familiennamen. Vielleicht hat kein Volk in der Welt diese Mannigfaltigkeit an Namen aufzuweisen wie wir. Die Bildung der Familiennamen ging nun nicht in einem Jahrzehnt vor sich, sondern dazu brauchte es Jahrhunderte. In den Gegenden, in denen zuerst die Städte bebaut wurden, entstanden natur-

gemäß auch zuerst die Familiennamen. Es gibt es schon in der ersten Hälfte des 12. Jahrhunderts am Rhein und in Süddeutschland Städten mit bürgerlichen Namen. Norddeutschland, das damals entsprechend nicht bebaut war, und in dem noch die alten Sippenbauten, nahm erst viel später Familiennamen an. Um das Jahr 1500 ist in Deutschland der Procent der Familiennamen endgültig abgeschlossen sein, aber einzelne Veränderungen kamen immer noch vor. Wer aus dem Norden nach dem Süden zog, erhielt oft noch eine südliche Berleinerform, bis dann allmählich mit der fortschreitenden Kunst des Schreibens in der ganzen Verbesserung der Familiennamen sich in seiner letzten Form von Weidlich zu Weidlich vererbte. Es obliegt oder bürgerlich — für jeden von uns in der Familiennamen ein Kennzeichen, das er ein Glied im großen deutschen Volkstempel ist.

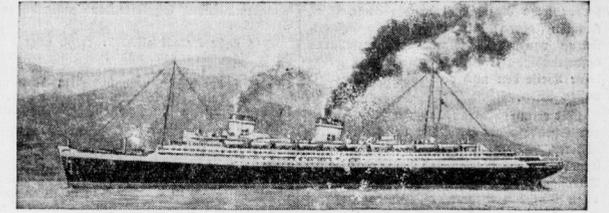
Walter Steidig.



Regierungsrat Hilfrid Bade wurde zum Leiter des innerhalb der Abteilung IV (Presse) im Reichsministerium für Volksaufklärung und Propaganda neu ernannten „Auslandspreßes“ ernannt. Von den vorliegenden Unterredaktionen, in die das neue Ministerium geleitet ist, bearbeitet Regierungsrat Bade den Südosten lebt.



Werner Krauß in der Reichstheaterkammer. Werner Krauß (links) und Otto Raubinger. Reichsminister Dr. Goebbels hat den Schauspielere Werner Krauß als stellvertretenden Präsidenten in die neuorganisierte Reichstheaterkammer berufen. Dialekt beherrscht, wie man weiß, aus den besten berrühmtesten Epochenorganisationen; ihr Präsident ist Ministerialrat Otto Raubinger. Werner Krauß hält sich gegenwärtig in England auf. Er kehrt im November nach Berlin zurück und wird hier zunächst im Staatstheater aufzutreten.



Der Schnellfahrtdampfer „Mer“, wie bereits gemeldet, eine Rekordfahrt über den Ozean zurückgelegt. Die Strecke Gibraltar — Ambrose-Schiffahrt Neunorf wurde von dem italienischen Dampfer in der Rekordzeit von vier Tagen; 13 Stunden, 55 Minuten zurückgelegt. Die Durchschnittsgeschwindigkeit betrug 28,96 Knoten je Stunde.

Der Storch als Bundesgenosse

Nachdem die jugoslawischen Behörden vergebens versucht hatten, durch die Vernehmung von Stammesmitgliedern, durch Ausfragen von Petroleum und Ameriken von Gasbomben aus Flugzeugen die Deutschkroaten auf zu bekommen, die jetzt in Südbrabant große Teile der Grenze bedroht, erließen sie nun verurteilte Sturmschiffe durch einen großen Schwarm von Störchen, der plötzlich in den bedrohten Gegenden eintraf. Was der Weichenwärt nicht vollbracht hatte, das gelang den nützlichen Vögeln durch einen energiegelassen Angriff. Die Störche ließen sich sofort auf den Feldern nieder und rüdten in einer geschlossenen Schlachtdröpfung wie ein richtiges Heer vor; sie waren so unermüdlich tätig, daß sie nach wenigen Tagen die schädlichen Insekten verpeilte und ausgerottet hatten. Die Helndat der Störche erregte großes Aufsehen. Eine Filmgesellschaft fand sich ein, und es gelang, einen einziartigen Film von dieser Storchenschlacht gegen die Heuschrecken aufzunehmen, der demnächst in Belgad gesendet werden wird.

Bibelfester Steuerzahler.

Das Buch der Bücher hat ein französischer Steuerzahler im Departement Indre, der, wie so mancher seiner Zeitgenossen, das nötige Geld nicht aufbringen konnte, zu beugehen gesucht, um das Finanzamt zur Weidung zu ermahnen. Freilich ohne Erfolg. Auf eine geschickteste Aufforderung, die rühmlichen Steuern zu entrichten, erwiderte er: „Bitte, um Sie mir den Gefallen und lesen Sie im Heiligen Schrift im Mathäus-Evangelium den Vers 20 nach und rüdten Sie Ihre Antwort nach dem folgenden Vers ein.“ Der Steuerbeamte, obgleich neugierig die Bibel auf und fand an der an-

geführten Stelle den Text: „Da fiel der Knecht nieder und sprach: Herr, habe Geduld mit mir, ich will dir alles bezahlen.“ Dann las er im folgenden Vers die Worte: „Da jammerte den Herrn desjenigen Knechtes und ließ ihn los und erließ ihm auch die Schuld.“ Doch glaubte er trotz dieser frommen Mahnung seine Pflichten nicht vernachlässigen zu dürfen, sondern erwiderte das folgende: „In meinem Nebarnen muß ich Ihnen mitteilen, daß die bestehenden Gesetze, die den Nachlass und die Stäubung von Steuern regeln, keinen Bezug nehmen auf die Verse 20 und 27 des Matthäus-Evangeliums. Ich muß Sie daher bitten, die Steuern zu bezahlen oder zu Verhandlungen mich sofort in meinem Büro anzuführen, da sonst unverzüglich zur Windung geschritten werden muß.“

Sie will wie Mona Lisa lächeln

Unabhängig haben wohl schon Leonardo da Vincis Wert die Mona Lisa mit ihrem geheimnisvollen Lächeln, bewundert. Nun ist dieses Lächeln gar Anlaß eines Rechtsstreits geworden. Er schwebt jetzt vor einem Richter in Frankreich, nachdem ein Maler, der das Bildnis eines reichen Kaufmannsrauten malen sollte, Der Künstler tat sein Bestes und war sehr erntaus, als die Bildheller ihm keine Arbeit mit einem einzigen Schwelben zurückblieb und Beschäftigung verweigerte. Die Begründung für die Nichtabnahme des Bildes war immerhin eigenartig. „Ich leigte bei dem Bilde“, so lächelte die Dame, „anzu bezeichnen Wert auf die netzstreuen Blicke meines Gächelns, das mit meine Bekannten mir immer wieder verführen, durch das dem der Mona Lisa gleicht. Von dem Lächeln auf ihrem Bilde läßt sich das aber dem besten Willen nicht fangen.“ Richter konnte sich der Maler mit einer solchen Begründung nicht einverstanden erklären. Schließlich ist es für einen gewöhnlichen Sterblichen ja auch etwas viel verlangt, mit seinem Binkel das gleiche Lächeln zu fassen, wie der Florentiner Meister. So kam es zum Prozeß, und dem Richter liegt nun die schwere Aufgabe ob, zu entscheiden, ob die Kaufmanns-frau in der Tat so lächelt wie die Mona Lisa und ob man von dem Maler erwarten kann, daß er es dem großen Leonardo gleicht.

Das bißige Kaninchen.

Es flingt wie ein Märchen, wenn man erzählt, daß ein Kaninchen auf einem Bauerhof in der Nähe von Velle nicht nur mehrere Enten und Hühner geüßt, sondern auch die gesamte Familie, Mann, Frau, Tochter und zwei Söhne, geüßt hat. Eine Wildheit machte sich bemerkbar, als es auf dem Küchen-tisch lag, um dort vom Leben zum Tode überfrucht zu werden. Es sprang plötzlich auf und bradte zunächst der Hausfrau und dann den anderen in die Auseinanderberührung ein-greifenden Familienmitgliedern Bismutten bel. Schließlich gelang es, das wilde Tier in den Geflügelstall zu sperren.

Sprachgut von höchster Bedeutung. Da ist der Schwermname Brand mit seiner abgeleiteten Form Hildebrand, der gleichseitig den Kampfnamen Bild in sich vereint. Da sind die algermanischen Verkleinerungsformen Gerike und Johne, die sich von Gerhard und Johannes ableiten. Ob die Sippe aus dem Norden oder Süden stammt, verraten die Familiennamen. Was niederdeutsch heißt, das heißt oberdeutsch Bach-holz. Wer den alten Wälfenamen Pieper trägt, ist niederdeutsch; wer Pfeifer heißt, kann mit Bestimmtheit annehmen, daß seine Familie aus dem deutschen Süden stammt. Dort kommen noch die verschiedensten fremdländischen Einflüsse, die sich auch im Familiennamen wieder spiegeln. Im Süden sind es die Slaven, Familiennamen wie Denis und Viktor stammen daher. Aus dem Osten sind Französisierungen mancher Art in die deutschen Familiennamen gekommen. Wenn so untrüglich ergibt in diesen Namen steht, so sind die Familiennamen doch noch nicht so alt, wie mancher wohl annehmen möchte.

In der Zeit, als die Sippen beieinander lebten und bodenständig waren, konnte jeder seinen Nachbarn, und die Vornamen zu sich in zur Bezeichnung völlig aus. Bis zum Jahr 1100 hieß man einfach nur Hermann, Friedrich oder Karl. Dann kam die große Umwälzung, und nun wurden auch Unterscheidungen nötig, es entfiel auf die Familiennamen, denn von nun an gab es auch Weibchen, die Steuern einziehen wollten oder andere Verpflichtungen verlangten. Man entfiel sich aber auch in dieser Zeit der ersten und ältesten Volksworte. So wurde aus Diet, das kurzweg Wolf bedeutete, Dietrich, Dieb, Thiel, Dittmer oder Dittmann. Gele war neben Brand ein anderer Name für Schwert. Darans entfiel Gert, Ghermann, Gertmann und ähnliche Namen. War wurde im Familiennamen zu Bering, Beringer. Das sind nur einige Beispiele. Wer bei einer Wandern und Wandlung nun aus einem anderen Ort kam, erhielt den Ortsnamen als Familiennamen. So war Möriener, der aus der Hofenau kam, und Neuenbücker aus Neuenbüren, und so kann festgestellt werden, daß es kaum einen Ort in Deutschland gibt, der nicht als Familienname wiederkehrt. Letzter hieß der an der Seite, dem Bergabhang, Wohnende. Der Woter kam aus dem Woot oder Woot. In den Städten hatten die Bürger die besonders übertragene und ein besonderes Kennzeichen. Hausnummern gab es damals nicht, sondern die Merkmale gaben den Familiennamen.

In den Städten und auch in den Dörfern bildeten sich dann auch die Straße, und nun

Dreißigjährigen Kriege gab es noch viele Namensänderungen. So wurde aus dem Biscator später Witter und dann Witter. Zu diesen furiösen Namen gefielen sich dann noch die Spottnamen, die wiederum aus dem alten Sprachgut genommen wurden. Ein kurzer, bieder Mensch wurde Knorr genannt, den Mann mit Krampfen hieß Krampfen, Krausbaum, Krause oder Krue. Der Kopf



Die letzten Arbeitslosen verlassen Rönigsberg. Zug der Arbeitslosen mit ihrem Gepäck zum Bahnhof in Rönigsberg, von wo sie an die neuen Arbeitsstellen transportiert werden.

„Ätherzepp statt“

Überall in ganz Deutschland hat jedes Rundfunkhändler erworben es Sie an einer ersten Ätherzeppfabrik. Sie können ihn sofort steuern und erleben an jedem Landeshand eine neue Art des Rundfunkhändlers. Wie im Klare man hat sich ein Rundfunk-Gesetz ein, da viele Stellen, bitte mögen Sie

Druckfabrik durch Siemens & Halske AG. Westernturm, Berlin-Siemensstadt

SIEMENS RUNDFUNK Sender von Land zu Land

Aus der Heimat

Italienische Geistliche und Lehrer auf einer Reise besuchen Leipzig.

Leipzig. Am Sonntag wurde eine Gruppe von 30 Geistlichen, Lehrern und Oberlehrern aus Italien auf einer Studienreise durch Deutschland. Die Gruppe wurde mit dem von der italienischen Nationalföderation geschickten Reiseleiter Dr. S. S. begrüßt. Der Führer der Gruppe betonte den guten Geist der Verbindung zwischen Deutschland, insbesondere Leipzig, und der Begeisterung über Deutschland, von der die jungen Geistlichen erfüllt gewesen seien, als sie nach Italien zurückkehrten.

An den nächsten Tagen wird die Italienisch-Deutsche Kulturvereinigung in Leipzig durch ihre Jugendgruppe unserer Stadt einen Besuch ablegen. Ferner werden gegen Ende des Monats italienische Studenten aus Palermo im Austausch gegen deutsche Studierende auf die Reise von etwa zwei Wochen nach Leipzig kommen.

Vom Arbeitsschlagfeld kommen frohe Meldungen.

Erwerbslosenziffer 37 Prozent gesunken.
Umsatzsteigerung. Wie das Handelsamt Leipzig mitteilt, ist die Erwerbslosenziffer im Kreise Leipzig um 37 Prozent geringer geworden. Während am 31. Januar d. J. noch 221 Personen als Arbeitslosenerwerbslose, Arbeitsunfähigkeitsempfänger und Arbeitsunterstützungsempfänger betrachtet wurden, waren es am 31. Juli nur noch 1417. Das bedeutet in einem Zeitraum von sechs Monaten eine Abnahme von 834 oder um rund 37 Prozent.

Wieder Arbeit in den Kalkwerken.

Nordhausen. Im Kalkwerk Solzfeld, das seit dem 1. Juli wegen Überlieferung der Kalkwerke Leipzig eingestrichelt hatte, werden am 21. August die Schornsteine wieder rauchen. Die Melioration wird zunächst in fünfmonatigen Schichten finden.

Wieder zweifelhafte Betrieb an Graja.

Nordhausen. Wie wir erfahren, führt das Kalkwerk Graja wieder den zweifelhafte Betrieb ein.

Wer hat mehr als 40 Morgen?

Frankeben. Um die Arbeitslosigkeit zu senken, sollen die familiäre Landwirte melden, die mehr als 40 Morgen Acker besitzen, damit Erwerbslose eingestellt werden können.

Nielas neuer Bürgermeister bestätigt.

Nielas. In der letzten Stadtratsversammlung wurde Rechtsanwalt Dr. S. als Nielas einstimmig als erster Bürgermeister für die Stadt Nielas gewählt, nachdem er von der Reichsregierung bestätigt worden war. Die feierliche Einweihung erfolgt heute. Ferner wurde beschlossen, daß für die ausgedehnte Reichsregierung die Stadt Nielas ein neues neues Mitglied ins Parlament einleitet. Das Stadtratsplenarium vereinigt sich somit von 24 auf 18 Mitglieder.

Gierfuert 3 Stunden passierbar.

Verbnburg. Die Durchfahrt der Eisfuert ist jetzt auf vormittags von 9 bis 10 Uhr gestattet, außerdem von 19 bis 21 Uhr.

Mühsamfahrt.

Roman von Grete Neumann-Lehknecht
 Herausgeber: Konaasvertrieb L. Kukulik, Halle 3, Bismarckstraße 16

(15. Fortsetzung.) (Nachdruck verboten.)
 Mein Gott, ich bin doch kein Verbrecher. Ich weiß nicht, was dies ganze Getöse bedeuten soll. Und ihr macht es mit mir. Ich bin eben ein Mann wie alle anderen. Für Entzweiung habe ich nun mit kein Verständnis. Meine Mamen waren ihr gleichgültig, und mit Worten würde ich wahrscheinlich noch mehr verderben. Sie ist lurchbar schwer zu beherrschen. Ich hab' sie natürlich noch lieb, denn sie war stets ein guter Kamerad. Aber ich bin lebensfähig, und die Leidenschaft ist mir völlig zuzuwand.

Verstand fände nichts erwidern. Bei sich dachte er, daß Maria wohl richtig selber ein wenig Schuld an Sophies Untrümmigkeit trage. Aber ihr stiller Jammer war ergrößernd.

Auch die Kordel veränderte ihr Wesen. Sie ging jetzt immer mit erkauntem Gesicht umher, sie leit da etwas, was sie nicht begreifen konnte. Manchmal lang sie, um sich dann selber zu verpöten, auch sprach sie viel in sich. Auf den guten deren Schicksal machte sie einmal ein Gespräch von dem Götter an, dem es als Eis? frante Fortschritt.

Die Kordel sah ihn lange an, hob entsetzt die Achseln, murmelte etwas von der Bedrohlichkeit der Zukunft und wandte sich höflichst ab. Damit hatte sie aber Kenntnis eines Herzensstrebens bereitet, denn das bedrückte es manchmal hart, das die lieblichen Jahre von zwanjig bis dreißig hinter ihm lagen.

Eine kurze Besichtigung ludte das Unternehmen heim. Sie kamen in Gegend, die erst vor kurzem durch das mächtige Wanderteater bereit worden waren. Der Befehl der Vorbereitungen war so leicht, daß nicht

Im Dunkel lauert der Tod.

Folgenstrenge nächtliche Motorradunfälle, 1 Toter, 3 Verletzte.

Leipzig. Am Mittwoch, vermutlich gegen 23 Uhr, ereignete sich etwa 400 Meter vor Dahlen am Kilometerstein 11,3 ein tödlicher Unfall. Der 19 Jahre alte Kraftfahrer Eugen Lorenz aus Schildau befand sich mit seinem als Sozials mitfahrenden 21 Jahre alten Bruder Ulrich Lorenz auf der Fahrt von Schwonnevitz nach Meisa. Beide wurden erst heute früh am Unfallort aufgefahren. Bei Ulrich Lorenz war der Tod durch Schädelbruch bereits eingetreten, während der Führer des Rades mit schweren Schädelverletzungen ins Krankenhaus eingeliefert wurde. Die Erbsitzerinnen über den Bergang des Unfalls sind nicht abgeschlossen.

54-Motorrad reißt 55-Kolonnen um.

Zwei Schwere, und fünf Verletzte.
 Gohla. Infolge Verletzung unglückseliger Landstraße ereignete sich am 17. August uader Kundfahrt ein schweres Unglück, bei dem sich ein 54-Motorrad mit einem 55-Kolonnen umstürzte. Einem Nachfahrer folgten zwei auswärtige S.E.-Leute mit ihrem Motorrad in eine S.E.-Kolonnen. Sie hatten mit dem Fahrer des 54-Motorrades ein Verstoß und mehrere an Boden getrennt. Der Fahrer des 55-Kolonnen und ein S.E.-Mann aus Ballershausen wurden schwer verletzt in das Krankenhaus Gohla gebracht. Vier weitere S.E.-Leute wurden leicht verletzt mit ihren Kindern in ihre Wohnungen gebracht worden.

Menichensidädel im Fuß.

Ein granatener Fund.
 Scherfleben. Vor einigen Tagen fanden Schuttmann beim Hohen in der Laule einen menschlichen Schädel und mehrere Knochenstücke. Der Schädel ist noch ziemlich gut erhalten, allerdings fehlen die Zähne. Wie lange er im Wasser gelegen hat

Berufsbeamtenum wiederhergestellt.

Bernigerode. Der preussische Minister des Innern hat auf Grund des Gesetzes zur Wiederherstellung des Berufsbeamtentums die Entlassung des Zweiten Baurmeisters, Hermann Reichardt, in Bernigerode aus dem Dienst der Stadt Bernigerode ausgesprochen.

Defektive im neuen Staat.

Vandegruppe Sachsen im N.D. Logo.
 Leipzig. Der Reichsverband Deutscher Defektive e. V., Sitz Leipzig, Vandegruppe Sachsen, hielt die 1. Versammlung in Leipzig seine erste Landesversammlung nach der erfolgten Gleichstellung ab. Den veränderten Verhältnissen Rechnung tragend, waren zahlreiche Berufsdefektive aus ganz Sachsen zu dieser Tagung erschienen. Der Bundesführer Deppe war mit einem ausführlichen Referat über die für die Gleichstellung durchgeführten Verhandlungen mit den maßgebenden Regierungsstellen. Nach der Ernennung der Edmänner für die jetzt bestehenden Ortsgruppen Leipzig, Dresden, Chemnitz, Plauen, Odera mit Thüringen und Halle wurde die

Tödlige Starkstromberührung.

Bettendorfer. Im Elektro-Stahl- und Schmiedewerk, das der 17 Jahre alte Formschleifling Max Barnisch aus Großpörsdorf, der die Rüstungsfenster der Stahlgießerei reinigen sollte, durch das Fenster an einen innerhalb des Gebäudes befindlichen Strom getreten, an dem sich die Konfession eines elektrischen Netzes befindet. Der junge Mann verlor das Gleichgewicht und berührte im Fallen die Starkstromleitung. Der sofort herbeigerufenen Arzt stellte dem durch einen elektrischen Schlag verursachten Tod fest. Barnisch gehörte seit zwei Jahren der Hitler-Jugend an.

Scheuende Pferde reißen Greis um.

Vatdorf. Während des Abfahrens eines dem Gutsherrn K. von hier gehörenden Reitwagens wurde plötzlich die Pferde scheu und reisten mit dem Wagen die Dorfstraße entlang. Der 82 Jahre alte Rentensamplinger K., der mit einem Handwagen des Wagens dinstand, konnte sich nicht mehr halten und in Sicherheit bringen und wurde amputiert. Er wurde am Kopf schwer verletzt. Nach Auflegung eines Verbandes wurde er dem Kreiskrankenhause Bernburg überliefert.

Überfall auf 54-Männer.

Die Täter gefast.
 Kröbnitz. Vor einigen Tagen wurden der hiesige 54-Führer und ein 54-Mann von drei jungen Leuten angegriffen, wobei der 54-Führer erheblich verletzt wurde. Die Täter konnten am anderen Tage ermittelt werden. Sie wurden von ihrer Arbeitsstätte weg verschifft und ins Untersuchungsgefängnis eingeliefert.

Vandegruppenjurist ernannt.

Zum Landesgruppenjurist wurde Kollege Pappert bestimmt. Bundesführer Hs. Deppe und Bundesführer h. S. W. Mann ernannten dann in großen Zügen ein umfassendes Arbeitsbeschaffungsprogramm für die Mitglieder des N.D.

Reichs-Tuberkulose-Ausschuss tagt.

Eisenach. Die Mitgliederversammlung des Reichs-Tuberkulose-Ausschusses findet im Rahmen der Deutschen Gesundheitsfürsorgekongress am 22. bis 24. September ab 21. September in Eisenach statt. Am nächsten Tage halten die Vereinigten Deutscher Tuberkuloseärzte und die Vereinigung deutl. für Kommunal-, Schul- und Fürsorgeärzte ihre wissenschaftlichen Sitzungen ab.

Wort über Selbstmord?

Epidendorf. Wötern in den frühen Morgenstunden wurde von dem hiesigen Bürgermeister an einem Obdachlosen umweit der Reichsweine ein Mann erhängt aufgehoben. Die Verurteilung der eine hiesigen Person sind vorläufig noch unbekannt. Die Polizei nahm die Ermittlungen sofort auf, um herauszufinden, ob es sich um einen Selbstmord oder um ein Verbrechen handelt.

Die gekannten Freidenker entspinnen sich als Kommunisten.

Leipz. Nachdem der Verband proletarischer Freidenker im Jahre 1928 aufgelöst worden war, haben sich anderwärts, auch im Kreise Leipzig an vielen Orten Ortsgruppen des Volkshilfsvereins als die neuen Mitglieder der Ortsgruppen des Volkshilfsvereins fast reiflos aus früheren Mitgliedern der proletarischen Freidenkervereine zusammengesetzt. Die Arbeiter G. A. G. und E. Sch. aus Dippoldsdorff, sowie der Maurer E. G. aus Großden und die Ehefrau E. G. aus Proßen waren deshalb jetzt vor der Großen Strafkammer der Fortführung einer verbotenen Organisation angeklagt. Die Angeklagten mußten wohl abgeben, früher nämlich der proletarischen Freidenkerorganisation angehört zu haben, sie bestritten aber, diese in der neuen Organisation fortgeführt zu haben. Der Staatsanwalt hielt sie zwar für überführt und beantragte je drei Monate Gefängnis, die Strafkammer gab aber trotz starken Bedrückens zu einem Freispruch, das das Vergehen nicht einmündig nachzuweisen sei.

„Wir waren nicht dabei.“

Leipzig. Der Dachdecker Bruno Bar aus Querfurt wurde wegen Schloßentriegelung wegen schwerer Missetat verurteilt zu drei Jahren Zuchthaus und fünf Jahren Ehrenrehabilitation verurteilt, wegen er Verurteilung einig. Die Angeklagten sind mehrere hiesigen Einbrüche. Querfurt Kolonialwarengeschäfte verurteilt und in der Voruntersuchung und auch vor dem Schöffengericht hatten keine Komplizen im als dem Urheber der Diebstähle und den Anführer der Diebesbande bezeichnet. Jetzt widerrufen die Diebstahl die schon früher abgeurteilten Diebesgenossen vor der Großen Strafkammer ihre Aussagen an Querfurt, die im Klage habe gar nicht an den Einbrüchen teilgenommen. Sie verweigern sich aber dabei gerat in Widerspruch, daß man aus ihrem Verbalten eindeutig schließen konnte, daß es ihnen nur darauf ankam den Anführer vor der öffentlichen Zuchthausstraße zu schützen. Die Verurteilung wurde deshalb förmlich bestätigt. Auch die Verurteilung der Ehefrau Anna Tittmann an Querfurt, die im Zusammenhang mit den Diebstählen wegen Diebstehls zu fünf Monaten Gefängnis verurteilt worden war, mußte auf Kosten der Angeklagten verworfen werden.

1000 Eiter Milch ungenießbar.

Leipzig. Vor einiger Zeit wurden die Milchwerke und auch Milchereigenossen wegen Verstoß gegen die Milchgesetzgebung genommen. Es waren in letzter Zeit mehrere tausend Liter Milch der Molkerei Cordsdorf durch Zufall von 200 ungenießbar gemacht worden. Rummel wurden die drei Milchereigenossen der Milchwerke Cordsdorf erfaßt. Damit befinden sich im hiesigen Gerichtsgefängnis nur noch zwei Milchereigenossen.

Des Räufels harmlose Mufflung.

Hoborn. Das räufelnde Verschwinden des Selbstmörders Alfred Schilling aus Hoborn, der gerade am Tage der Todeserklärung seines vor sechs Jahren verstorbenen Vaters sich entsetzte, hat jetzt seine Mufflung gefunden. Schilling hat sich obne Willen seiner Frau nach Halle zu einem Hotel in der Stadt verbracht. Die benachrichtigte die Polizei, so daß die Mufflung veranlaßt werden konnte. Die Ermannung der Bevölkerung hat sich wieder gelöst.

Aber die Luft in dem kleinen Zimmer war wieder so stickig wie immer, wenn er sich dort befand. Man brach schnell ab und empfahl Maria um heralichen Wanderschuhen, den Anfall einzigt zum Fenster zu laugen und wieder immer ihnen zu erweichen. Maria schloß die Tür, ließ sich verpöten, noch zu bleiben. Schweigend stand er am offenen Fenster, durch das keine Kälte kam. Da hörte er, wie sie tief und höhnend atmete. „Mir keine Sorge“, dachte er verpöten beruhigt.

„Nimm dich doch nicht auf, Mia“, sagte er mächtig laut. „Ich wäre recht froh, wieder einmal dein liebendes Gesicht zu sehen. Du bist ja nicht immer da und mich gequält wäre nicht gechehen, was jetzt unabänderlich ist.“

„Ich blieb stumm, und er konnte keine Antwort nicht mehr ganz verheeren.“

„Mit du denn ein Marmorbild, Mia? Warum sprichst du nicht?“

„Und ich sie weiter schwatz, kampte er leicht und in sich auf.“

„Mit du kein Mann für deine problematische Natur. Ich bin ein Mensch, der leben will.“

„Aber du, Mia?“

„Ich“, sagte sie leise, als sie dies Wort nicht mehr hören konnte.“

„Sie lag mit geschlossenen Augen, und er ging zur Tür.“

„Schlafe, Maria. Es ist jetzt doch mit dir nicht möglich.“

„Sie rührte sich nicht mehr, aber es modte etwas Besonderes sein, das ihn noch einmal an der Welt zurückrief. Mit einer guten Nacht schlief sie ein.“

„Schlafe!“ sagte er noch einmal.

„Als Sabine noch zwei Stunden mit einem flüchtigen Versuch kam, lag Maria in einem Schlaf. Sie lächelte verträumt.“

„Mit Wille ich dich von der Kordel dazu bewegen, Schiemle die verpötenen Karte zu senden. Sie modte an ihn gar nicht mehr denken und lächelte sich der Verpöten in der Kordel und noch mehr dem in seinem Kontor. Er grüßte den

weil darauf, daß Helm und Franz ja doch im Winter noch ungenießbar waren. Sie waren feier, erdreckte sie, und so dankte sie ihm mit einigen Worten und schied ohne Gruß. Unablässig hatte sie eine Anstaltskarte des Zuchthaus gewährt, in dem die Zuchthaus die sich verpöten, noch zu bleiben. „Schweigend stand er am offenen Fenster, durch das keine Kälte kam. Da hörte er, wie sie tief und höhnend atmete.“

„Mir keine Sorge“, dachte er verpöten beruhigt.

„Nimm dich doch nicht auf, Mia“, sagte er mächtig laut. „Ich wäre recht froh, wieder einmal dein liebendes Gesicht zu sehen. Du bist ja nicht immer da und mich gequält wäre nicht gechehen, was jetzt unabänderlich ist.“

„Ich blieb stumm, und er konnte keine Antwort nicht mehr ganz verheeren.“

„Mit du denn ein Marmorbild, Mia? Warum sprichst du nicht?“

„Und ich sie weiter schwatz, kampte er leicht und in sich auf.“

„Mit du kein Mann für deine problematische Natur. Ich bin ein Mensch, der leben will.“

„Aber du, Mia?“

„Ich“, sagte sie leise, als sie dies Wort nicht mehr hören konnte.“

„Sie lag mit geschlossenen Augen, und er ging zur Tür.“

„Schlafe, Maria. Es ist jetzt doch mit dir nicht möglich.“

„Sie rührte sich nicht mehr, aber es modte etwas Besonderes sein, das ihn noch einmal an der Welt zurückrief. Mit einer guten Nacht schlief sie ein.“

„Schlafe!“ sagte er noch einmal.

„Als Sabine noch zwei Stunden mit einem flüchtigen Versuch kam, lag Maria in einem Schlaf. Sie lächelte verträumt.“

„Mit Wille ich dich von der Kordel dazu bewegen, Schiemle die verpötenen Karte zu senden. Sie modte an ihn gar nicht mehr denken und lächelte sich der Verpöten in der Kordel und noch mehr dem in seinem Kontor. Er grüßte den



zeitig für die sehr anerkennende Beteiligung des Vereins am Feuerwehrtags...

Straßen werden ausgebessert.

Kenna. In verschiedenen Straßen nimmt das Ammoniakwerk zur Zeit Ausbesserungsarbeiten vor...

Wie der Blitz wülfte.

Burgliebenau. Bei dem Umsturz am Dienstagabend schlug hier der Blitz in die Licht- sowie Telefonleitung...

Ein fleißiger Martinsvogel.

Burgliebenau. Eine Seltsamkeit dürfte es sein, daß eine Gans, dem Landwirt Leichter gehörig...

24. markiert...

Döllitz. Die NSDAP Ortsgruppe Ammendorf beauftragt am Sonntag, den 19. August im Gasthaus...

Anförung der Ziegenböde.

Schleibitz. Auf Grund des § 4 der Polizeiverordnung des Herrn Regierungspräsidenten zu Merseburg vom 21. September 1921...

Geschäftliche Mitteilungen

anherbald des rationalen Teils. Geht es nicht um den Mensch, der nichts gegen seine Bestimmung unternimmt...

Hindenburg gratuliert dem ostpreussischen Oberpräsidenten zu dem großen Erfolg.

Der Reichspräsident hat an den Oberpräsidenten von Ostpreußen, Gauleiter Koch, folgendes Glückwunschtelegramm geschickt: „Für Ihre Weisung von der Überwindung der Arbeitslosigkeit in der Provinz Ostpreußen, danke ich Ihnen herzlich.“

Reichsminister Adolf Müller hat an den ostpreussischen Oberpräsidenten Erich Koch folgendes Telegramm geschickt: „In der vollstündigen Bewältigung der Arbeitslosigkeit in der Provinz Ostpreußen beglückwünsche ich Sie herzlich.“

Gestern mittags kamen 38 Vertreter der Kreis Ostpreußen im Oberpräsidium zusammen, um dem Oberpräsidenten und Gauleiter Koch ein Wort zu sagen...

Für das kommende Geschlecht.

Oberpräsident Erich Koch hat nach dem erfolgreichen Ende der ersten Ehe der ostpreussischen Arbeitslosigkeit in einem Aufruf an die Arbeiterenschaft Ostpreußens, an

Gebt Land als Arbeitspende! Ein Aufruf des Gauleiters Komru der NSDAP.

Die Gauleitung Pommer der NSDAP veröffentlicht einen Aufruf, in dem die Großgrundbesitzer aufgefordert werden, Land als Spende der Arbeit zu geben.

freie an den Tag legt. Dazu gehört, daß er die Spende der Arbeit als Landabgabe aufstellt. Gerade hinsichtlich des Bodens gilt: Gemeinsam geht vor Egoismus!

Bombenanschlag auf Zantoff. Granaten gegen früheren bulgarischen Ministerpräsidenten.

Am Donnerstagmorgen wurde in dem bulgarischen Aurore Zepheria auf den ehemaligen bulgarischen Ministerpräsidenten Prof. Zantoff ein Bombenanschlag verübt.

Bald Neuwahlen in Irland? De Valera hofft auf Unincastigkeit der Gegner.

Einer Meldung des gewöhnlich gutunterrichteten Dubliner Vertriebsleiters des Internationalen Sozialistischen Kampfbundes zufolge...

Brandstifter am Werk. Sieben Anwesen eingestürzt.

Das im Birkenfelder Land bei Ertzmitz befindliche etwa 600 Zeren umfassende Dorf Reunkirchen war am vorigen Sonntagabend von einem Großfeuer heimgekehrt worden...

„Es lebe Deutschland“

Der neue Gruß der preussischen Polizei.

Der preussische Innenminister hat, wie unsere Berliner Schriftleitung dröhrt, in einem Rundbrief jetzt neue Bestimmungen über die Grußpflicht der Polizei getroffen.

Schachleitner zelebriert wieder.

Der greife Alt wird herzlich begrüßt. Maria Himmeloff durfte Alt Manu Schachleitner nach langer Zeit zum erstenmal wieder eine heilige Messe zelebrieren.

Fußballspieler verunglückt.

Autobus überfährt sich auf der Heimfahrt. Auf der Rückfahrt von einem Fußballspiel verunglückten bei der Fahrt über den Engländer Berg bei Schmarhöfen 22 Fußballspieler aus Mosbach.

Wertvolle Zirkuspferde in einem brennenden Wagen.

Der Zirkus Busch, der in Pölsfeld gealtert, hat beim Verladen seiner Tiere einen beträchtlichen Schaden erlitten.

Neue Bücher.

General Ludendorff: „Mein militärischer Werdegang“. Wäcker der Erinnerung an unser großes Heer, Preis 4 Mark, in Leinen geb., 192 Seiten, 12 Abb., auf 5 Bildtafeln, 8 Anlagen, 25 Tabellen, das ist unseres Weltkriegeinführungsbuches 1914 Krieges und Friedensgedenken, Entwicklung des Friedensbuch der Wehrmacht.

Der große Feldhauptmann des Weltkrieges schloß in diesem Werk sein militärisches Leben, das heißt also: sein Leben überhaupt, von der Geburt bis zum Ausbruch des Weltkrieges, militärisches Leben von der Geburt an? Sicher, denn Ludendorff ist der „geborene Soldat“.

Von Konfervenbüchsen verächtlich.

Eck Feuerwehr konnte die 3 Opfer bergen. In der Konfervenfabrik von Zimmer in Potsdam ereignete sich am Mittwoch ein schwerer Betriebsunfall.

Genau, Druck und Verlag: Verleger Dr. Bruno Bergmann, Berlin, in Vertretung: Straße 4. Schriftliche Zeitung und verantwortlich für den Vertrieb Wilhelm Steinbrecher. Verantwortlich für den Anzeigen-Verkehr: Eduard Schmidt, beide in Merseburg.

Turnen Sport Spiel

Sportnachrichten des „Merseburger Tageblatt“ (Kreisblatt) // Freitag, den 18. August 1933

99 gegen Kanna! Gaufliga 1b-Klasse.

In ihrer neuen Würde als einzige Merseburger Gaufliga-Mannschaft empfangen unsere Kameraden den immer noch blühenden 99. Kanna. Für 99 ergibt sich aus diesen Treffen die Verpflichtung, auch wirklich eine Leistung zu zeigen, die man von einer Gaufliga erwartet. Daß man im blaugelben Anzug hierzu die Mühe hat, wurde erst in der vorgestrigen Herbstversammlung betont. Dem Entschluß hätte nun die Tat zu folgen. Kanna unterließ in seinem letzten Treffen gegen unsere VfL nachdrücklich, daß es bei keiner VfL wieder fünfzig anwesend geht. Wenn man sich nun noch einen besseren Zuschuß angewöhnt, dann haben die Weißhosen heute im Coalegum keine Plagatschenschaft zu fürchten. Für 99 ist es ein Vorteil, daß die Weißhosen morgen leider wieder ihren zerschlagenen Dampfer nicht zur Stelle haben. Beide Vereine meiden folgende Mannschaften:

- 99: Amdorf, Franke, Koch, Stahl, Krübel, Gerlach, Köpfer, Hübner, Schelle, Kallan, J. Hermann.
- Kanna: Henrich, Scherbi, Gerold, Weisner, Weber, Kolb, Bartmann, Lingott, Keller, Sievers, Mojschewer.

Wie hieraus ersichtlich ist, hat Kanna gegenüber dem VfL keine Eiz infolgedessen umgekehrt, als Weisner fünfzig Spiel und Keller mit der Unterstützung betraut wurde. Die Weißhosen legen also bewußt Wert darauf ihre Abwehrreihe möglichst stark zu machen. Bei 99 gibt der talentierte Junior Schelle sein Debüt als Mittelstürmer. Er kann bestimmt etwas mit sich bringen. Die beiden Mannschaften morgen in Gaufliga spielen, sollte es einen Kampf geben, wie man ihn sich verheißt nicht wünschen kann. Wer aus ihm als Sieger hervorgeht, vermag wir nicht zu beurteilen.

Leichtathletischer Klubkampf Kanna gegen TuS. Weiskensels.

Am heutigen Freitag 18.30 Uhr, tragen die Weiskensels in Kanna den Klubkampf aus. Begleitend wird der Gaufliga-Kampf, außer der 4 mal 100-m-Staffel, alle Konkurrenzen. Anwesend hat sich der TuS. weiter verbessert, während man von Kanna gerade das Gegenteil sagen muß. Der Abgang einzelner guter Athleten, sowie das Verbleiben der Leistungsfähigen Leute, haben die früher so erfolgreiche Abteilung jetzt ins Hintertreffen gebracht. Es wird deshalb gegen die Weiskensels schwerlich zu ei-

nem Siege langen es sei denn die Kannaer Gieshofs, Arnold, Werner und Schumann frühzeitig nachhaken an die Leistungen früherer Tage an. Die Kannaer Mannschaft setzt sich überwiegend aus der alten Garde zusammen und betreibt die sieben Konkurrenzen in folgender Aufstellung:

- 200 Meter: Schumann, Beng.
- 400 Meter: Weißlich, Köh, Müller.
- Angestrichen: Dittel Gieshofs.
- 4 mal 100-m-Staffel: Weißlich, Schumann, Arnold, Werner.
- 4 mal 400-m-Staffel: Beng, Günther, Schumann, Arnold.
- 3 mal 1000-m-Staffel: Gieshofs, Rauchhach, Mühl, Müller.
- 10 mal 200-m-Staffel: Eichenmüller, Reuber, Schumann, Arnold, Gieshofs, Dittel, Werner, Weißlich, Gerber, Beng.

Schwimmfest in Kanna. Europameister Niechschläger am Start!

Am Sonntag, dem 26. August, findet im Schwimmbad des Sportvereins von 1922 Großkanna ein großes Schwimmfest statt, an dem u. a. Europameister im Kunstspringen Oswald Niechschläger teilnehmen wird. Wir kommen auf den schwimmportale Sportverein, dessen Veranstalter selbstverständlich der SV. Kanna ist, noch ausführlich zurück.

Mitteldeutsche Schülerkampfpiele. Unter Leitung des Direktors der Brandischen Stiftungen.

Am 25. bis 27. August werden in diesem Jahre die Mitteldeutschen Schülerkampfpiele vor der Katina unter der Oberleitung des Direktors der Brandischen Stiftungen, Oberstudiendirektor Dr. Michaelis zum 13. Male durchgeführt. Entstanden 1921 aus dem Streben, den verlorenen Weltkrieg und die jüngerliche Novemberrevolte mit ihren traurigen Folgen von unten heraus durch die körperliche Erziehung der Jugend zu überwinden, sind die Kampfpiele zu einem Schmelz aus geistlichen Ausmaßen geworden und leben in ihrer Art einzig da. Auch in diesem Jahr finden sich über 700 Wettkämpfer ein um Zeugnis abzulegen von der Arbeit, die an den einzelnen Schulen im Laufe des Jahres geleistet worden ist. In der Einleitung des diesjährigen Programmheftes durch die Teilnahme der höchsten holländischen Führer der Nationalsozialistischen Bewegung werden, unter anderem, die Ziele, die im Hinblick auf die Erziehung der Jugend zu setzen, das Ziel der Erziehung in der NS, vorgezeichnet bis zur Gruppe früherer Teilnehmer an diesem großen Schülerfest waren.

Großer Ziegerpreis von Deutschland. Richter vor Gerardin und Fald-Ganzen. Engel gewinnt den Hundent-Retor.

Im Mittelpunkt der Rennen auf der Bahnen Stadions, die von rund 2000 Zuschauern besucht waren, fand am Mittwochabend der Große Ziegerpreis von Deutschland, der eine erfolgreiche Leistung erbracht hatte. Neben den Köhler Fahrern mit Richter als Sieger und der Spitze liefen sich Weltmeister Ederens, die Franzosen Richard und Gerardin sowie der Däne Fald-Ganzen dem Starter. Das Rennen

Sanften: 2. Zwischenlauf: 1. Gerardin; 2. Engel; 3. Richard; 4. Fald-Ganzen; 5. Köhler; 6. Richter; 7. Ederens; 8. Fald-Ganzen; 9. Köhler; 10. Richter; 11. Engel; 12. Ederens; 13. Fald-Ganzen; 14. Köhler; 15. Richter; 16. Engel; 17. Ederens; 18. Fald-Ganzen; 19. Köhler; 20. Richter; 21. Engel; 22. Ederens; 23. Fald-Ganzen; 24. Köhler; 25. Richter; 26. Engel; 27. Ederens; 28. Fald-Ganzen; 29. Köhler; 30. Richter; 31. Engel; 32. Ederens; 33. Fald-Ganzen; 34. Köhler; 35. Richter; 36. Engel; 37. Ederens; 38. Fald-Ganzen; 39. Köhler; 40. Richter; 41. Engel; 42. Ederens; 43. Fald-Ganzen; 44. Köhler; 45. Richter; 46. Engel; 47. Ederens; 48. Fald-Ganzen; 49. Köhler; 50. Richter; 51. Engel; 52. Ederens; 53. Fald-Ganzen; 54. Köhler; 55. Richter; 56. Engel; 57. Ederens; 58. Fald-Ganzen; 59. Köhler; 60. Richter; 61. Engel; 62. Ederens; 63. Fald-Ganzen; 64. Köhler; 65. Richter; 66. Engel; 67. Ederens; 68. Fald-Ganzen; 69. Köhler; 70. Richter; 71. Engel; 72. Ederens; 73. Fald-Ganzen; 74. Köhler; 75. Richter; 76. Engel; 77. Ederens; 78. Fald-Ganzen; 79. Köhler; 80. Richter; 81. Engel; 82. Ederens; 83. Fald-Ganzen; 84. Köhler; 85. Richter; 86. Engel; 87. Ederens; 88. Fald-Ganzen; 89. Köhler; 90. Richter; 91. Engel; 92. Ederens; 93. Fald-Ganzen; 94. Köhler; 95. Richter; 96. Engel; 97. Ederens; 98. Fald-Ganzen; 99. Köhler; 100. Richter; 101. Engel; 102. Ederens; 103. Fald-Ganzen; 104. Köhler; 105. Richter; 106. Engel; 107. Ederens; 108. Fald-Ganzen; 109. Köhler; 110. Richter; 111. Engel; 112. Ederens; 113. Fald-Ganzen; 114. Köhler; 115. Richter; 116. Engel; 117. Ederens; 118. Fald-Ganzen; 119. Köhler; 120. Richter; 121. Engel; 122. Ederens; 123. Fald-Ganzen; 124. Köhler; 125. Richter; 126. Engel; 127. Ederens; 128. Fald-Ganzen; 129. Köhler; 130. Richter; 131. Engel; 132. Ederens; 133. Fald-Ganzen; 134. Köhler; 135. Richter; 136. Engel; 137. Ederens; 138. Fald-Ganzen; 139. Köhler; 140. Richter; 141. Engel; 142. Ederens; 143. Fald-Ganzen; 144. Köhler; 145. Richter; 146. Engel; 147. Ederens; 148. Fald-Ganzen; 149. Köhler; 150. Richter; 151. Engel; 152. Ederens; 153. Fald-Ganzen; 154. Köhler; 155. Richter; 156. Engel; 157. Ederens; 158. Fald-Ganzen; 159. Köhler; 160. Richter; 161. Engel; 162. Ederens; 163. Fald-Ganzen; 164. Köhler; 165. Richter; 166. Engel; 167. Ederens; 168. Fald-Ganzen; 169. Köhler; 170. Richter; 171. Engel; 172. Ederens; 173. Fald-Ganzen; 174. Köhler; 175. Richter; 176. Engel; 177. Ederens; 178. Fald-Ganzen; 179. Köhler; 180. Richter; 181. Engel; 182. Ederens; 183. Fald-Ganzen; 184. Köhler; 185. Richter; 186. Engel; 187. Ederens; 188. Fald-Ganzen; 189. Köhler; 190. Richter; 191. Engel; 192. Ederens; 193. Fald-Ganzen; 194. Köhler; 195. Richter; 196. Engel; 197. Ederens; 198. Fald-Ganzen; 199. Köhler; 200. Richter; 201. Engel; 202. Ederens; 203. Fald-Ganzen; 204. Köhler; 205. Richter; 206. Engel; 207. Ederens; 208. Fald-Ganzen; 209. Köhler; 210. Richter; 211. Engel; 212. Ederens; 213. Fald-Ganzen; 214. Köhler; 215. Richter; 216. Engel; 217. Ederens; 218. Fald-Ganzen; 219. Köhler; 220. Richter; 221. Engel; 222. Ederens; 223. Fald-Ganzen; 224. Köhler; 225. Richter; 226. Engel; 227. Ederens; 228. Fald-Ganzen; 229. Köhler; 230. Richter; 231. Engel; 232. Ederens; 233. Fald-Ganzen; 234. Köhler; 235. Richter; 236. Engel; 237. Ederens; 238. Fald-Ganzen; 239. Köhler; 240. Richter; 241. Engel; 242. Ederens; 243. Fald-Ganzen; 244. Köhler; 245. Richter; 246. Engel; 247. Ederens; 248. Fald-Ganzen; 249. Köhler; 250. Richter; 251. Engel; 252. Ederens; 253. Fald-Ganzen; 254. Köhler; 255. Richter; 256. Engel; 257. Ederens; 258. Fald-Ganzen; 259. Köhler; 260. Richter; 261. Engel; 262. Ederens; 263. Fald-Ganzen; 264. Köhler; 265. Richter; 266. Engel; 267. Ederens; 268. Fald-Ganzen; 269. Köhler; 270. Richter; 271. Engel; 272. Ederens; 273. Fald-Ganzen; 274. Köhler; 275. Richter; 276. Engel; 277. Ederens; 278. Fald-Ganzen; 279. Köhler; 280. Richter; 281. Engel; 282. Ederens; 283. Fald-Ganzen; 284. Köhler; 285. Richter; 286. Engel; 287. Ederens; 288. Fald-Ganzen; 289. Köhler; 290. Richter; 291. Engel; 292. Ederens; 293. Fald-Ganzen; 294. Köhler; 295. Richter; 296. Engel; 297. Ederens; 298. Fald-Ganzen; 299. Köhler; 300. Richter; 301. Engel; 302. Ederens; 303. Fald-Ganzen; 304. Köhler; 305. Richter; 306. Engel; 307. Ederens; 308. Fald-Ganzen; 309. Köhler; 310. Richter; 311. Engel; 312. Ederens; 313. Fald-Ganzen; 314. Köhler; 315. Richter; 316. Engel; 317. Ederens; 318. Fald-Ganzen; 319. Köhler; 320. Richter; 321. Engel; 322. Ederens; 323. Fald-Ganzen; 324. Köhler; 325. Richter; 326. Engel; 327. Ederens; 328. Fald-Ganzen; 329. Köhler; 330. Richter; 331. Engel; 332. Ederens; 333. Fald-Ganzen; 334. Köhler; 335. Richter; 336. Engel; 337. Ederens; 338. Fald-Ganzen; 339. Köhler; 340. Richter; 341. Engel; 342. Ederens; 343. Fald-Ganzen; 344. Köhler; 345. Richter; 346. Engel; 347. Ederens; 348. Fald-Ganzen; 349. Köhler; 350. Richter; 351. Engel; 352. Ederens; 353. Fald-Ganzen; 354. Köhler; 355. Richter; 356. Engel; 357. Ederens; 358. Fald-Ganzen; 359. Köhler; 360. Richter; 361. Engel; 362. Ederens; 363. Fald-Ganzen; 364. Köhler; 365. Richter; 366. Engel; 367. Ederens; 368. Fald-Ganzen; 369. Köhler; 370. Richter; 371. Engel; 372. Ederens; 373. Fald-Ganzen; 374. Köhler; 375. Richter; 376. Engel; 377. Ederens; 378. Fald-Ganzen; 379. Köhler; 380. Richter; 381. Engel; 382. Ederens; 383. Fald-Ganzen; 384. Köhler; 385. Richter; 386. Engel; 387. Ederens; 388. Fald-Ganzen; 389. Köhler; 390. Richter; 391. Engel; 392. Ederens; 393. Fald-Ganzen; 394. Köhler; 395. Richter; 396. Engel; 397. Ederens; 398. Fald-Ganzen; 399. Köhler; 400. Richter; 401. Engel; 402. Ederens; 403. Fald-Ganzen; 404. Köhler; 405. Richter; 406. Engel; 407. Ederens; 408. Fald-Ganzen; 409. Köhler; 410. Richter; 411. Engel; 412. Ederens; 413. Fald-Ganzen; 414. Köhler; 415. Richter; 416. Engel; 417. Ederens; 418. Fald-Ganzen; 419. Köhler; 420. Richter; 421. Engel; 422. Ederens; 423. Fald-Ganzen; 424. Köhler; 425. Richter; 426. Engel; 427. Ederens; 428. Fald-Ganzen; 429. Köhler; 430. Richter; 431. Engel; 432. Ederens; 433. Fald-Ganzen; 434. Köhler; 435. Richter; 436. Engel; 437. Ederens; 438. Fald-Ganzen; 439. Köhler; 440. Richter; 441. Engel; 442. Ederens; 443. Fald-Ganzen; 444. Köhler; 445. Richter; 446. Engel; 447. Ederens; 448. Fald-Ganzen; 449. Köhler; 450. Richter; 451. Engel; 452. Ederens; 453. Fald-Ganzen; 454. Köhler; 455. Richter; 456. Engel; 457. Ederens; 458. Fald-Ganzen; 459. Köhler; 460. Richter; 461. Engel; 462. Ederens; 463. Fald-Ganzen; 464. Köhler; 465. Richter; 466. Engel; 467. Ederens; 468. Fald-Ganzen; 469. Köhler; 470. Richter; 471. Engel; 472. Ederens; 473. Fald-Ganzen; 474. Köhler; 475. Richter; 476. Engel; 477. Ederens; 478. Fald-Ganzen; 479. Köhler; 480. Richter; 481. Engel; 482. Ederens; 483. Fald-Ganzen; 484. Köhler; 485. Richter; 486. Engel; 487. Ederens; 488. Fald-Ganzen; 489. Köhler; 490. Richter; 491. Engel; 492. Ederens; 493. Fald-Ganzen; 494. Köhler; 495. Richter; 496. Engel; 497. Ederens; 498. Fald-Ganzen; 499. Köhler; 500. Richter; 501. Engel; 502. Ederens; 503. Fald-Ganzen; 504. Köhler; 505. Richter; 506. Engel; 507. Ederens; 508. Fald-Ganzen; 509. Köhler; 510. Richter; 511. Engel; 512. Ederens; 513. Fald-Ganzen; 514. Köhler; 515. Richter; 516. Engel; 517. Ederens; 518. Fald-Ganzen; 519. Köhler; 520. Richter; 521. Engel; 522. Ederens; 523. Fald-Ganzen; 524. Köhler; 525. Richter; 526. Engel; 527. Ederens; 528. Fald-Ganzen; 529. Köhler; 530. Richter; 531. Engel; 532. Ederens; 533. Fald-Ganzen; 534. Köhler; 535. Richter; 536. Engel; 537. Ederens; 538. Fald-Ganzen; 539. Köhler; 540. Richter; 541. Engel; 542. Ederens; 543. Fald-Ganzen; 544. Köhler; 545. Richter; 546. Engel; 547. Ederens; 548. Fald-Ganzen; 549. Köhler; 550. Richter; 551. Engel; 552. Ederens; 553. Fald-Ganzen; 554. Köhler; 555. Richter; 556. Engel; 557. Ederens; 558. Fald-Ganzen; 559. Köhler; 560. Richter; 561. Engel; 562. Ederens; 563. Fald-Ganzen; 564. Köhler; 565. Richter; 566. Engel; 567. Ederens; 568. Fald-Ganzen; 569. Köhler; 570. Richter; 571. Engel; 572. Ederens; 573. Fald-Ganzen; 574. Köhler; 575. Richter; 576. Engel; 577. Ederens; 578. Fald-Ganzen; 579. Köhler; 580. Richter; 581. Engel; 582. Ederens; 583. Fald-Ganzen; 584. Köhler; 585. Richter; 586. Engel; 587. Ederens; 588. Fald-Ganzen; 589. Köhler; 590. Richter; 591. Engel; 592. Ederens; 593. Fald-Ganzen; 594. Köhler; 595. Richter; 596. Engel; 597. Ederens; 598. Fald-Ganzen; 599. Köhler; 600. Richter; 601. Engel; 602. Ederens; 603. Fald-Ganzen; 604. Köhler; 605. Richter; 606. Engel; 607. Ederens; 608. Fald-Ganzen; 609. Köhler; 610. Richter; 611. Engel; 612. Ederens; 613. Fald-Ganzen; 614. Köhler; 615. Richter; 616. Engel; 617. Ederens; 618. Fald-Ganzen; 619. Köhler; 620. Richter; 621. Engel; 622. Ederens; 623. Fald-Ganzen; 624. Köhler; 625. Richter; 626. Engel; 627. Ederens; 628. Fald-Ganzen; 629. Köhler; 630. Richter; 631. Engel; 632. Ederens; 633. Fald-Ganzen; 634. Köhler; 635. Richter; 636. Engel; 637. Ederens; 638. Fald-Ganzen; 639. Köhler; 640. Richter; 641. Engel; 642. Ederens; 643. Fald-Ganzen; 644. Köhler; 645. Richter; 646. Engel; 647. Ederens; 648. Fald-Ganzen; 649. Köhler; 650. Richter; 651. Engel; 652. Ederens; 653. Fald-Ganzen; 654. Köhler; 655. Richter; 656. Engel; 657. Ederens; 658. Fald-Ganzen; 659. Köhler; 660. Richter; 661. Engel; 662. Ederens; 663. Fald-Ganzen; 664. Köhler; 665. Richter; 666. Engel; 667. Ederens; 668. Fald-Ganzen; 669. Köhler; 670. Richter; 671. Engel; 672. Ederens; 673. Fald-Ganzen; 674. Köhler; 675. Richter; 676. Engel; 677. Ederens; 678. Fald-Ganzen; 679. Köhler; 680. Richter; 681. Engel; 682. Ederens; 683. Fald-Ganzen; 684. Köhler; 685. Richter; 686. Engel; 687. Ederens; 688. Fald-Ganzen; 689. Köhler; 690. Richter; 691. Engel; 692. Ederens; 693. Fald-Ganzen; 694. Köhler; 695. Richter; 696. Engel; 697. Ederens; 698. Fald-Ganzen; 699. Köhler; 700. Richter; 701. Engel; 702. Ederens; 703. Fald-Ganzen; 704. Köhler; 705. Richter; 706. Engel; 707. Ederens; 708. Fald-Ganzen; 709. Köhler; 710. Richter; 711. Engel; 712. Ederens; 713. Fald-Ganzen; 714. Köhler; 715. Richter; 716. Engel; 717. Ederens; 718. Fald-Ganzen; 719. Köhler; 720. Richter; 721. Engel; 722. Ederens; 723. Fald-Ganzen; 724. Köhler; 725. Richter; 726. Engel; 727. Ederens; 728. Fald-Ganzen; 729. Köhler; 730. Richter; 731. Engel; 732. Ederens; 733. Fald-Ganzen; 734. Köhler; 735. Richter; 736. Engel; 737. Ederens; 738. Fald-Ganzen; 739. Köhler; 740. Richter; 741. Engel; 742. Ederens; 743. Fald-Ganzen; 744. Köhler; 745. Richter; 746. Engel; 747. Ederens; 748. Fald-Ganzen; 749. Köhler; 750. Richter; 751. Engel; 752. Ederens; 753. Fald-Ganzen; 754. Köhler; 755. Richter; 756. Engel; 757. Ederens; 758. Fald-Ganzen; 759. Köhler; 760. Richter; 761. Engel; 762. Ederens; 763. Fald-Ganzen; 764. Köhler; 765. Richter; 766. Engel; 767. Ederens; 768. Fald-Ganzen; 769. Köhler; 770. Richter; 771. Engel; 772. Ederens; 773. Fald-Ganzen; 774. Köhler; 775. Richter; 776. Engel; 777. Ederens; 778. Fald-Ganzen; 779. Köhler; 780. Richter; 781. Engel; 782. Ederens; 783. Fald-Ganzen; 784. Köhler; 785. Richter; 786. Engel; 787. Ederens; 788. Fald-Ganzen; 789. Köhler; 790. Richter; 791. Engel; 792. Ederens; 793. Fald-Ganzen; 794. Köhler; 795. Richter; 796. Engel; 797. Ederens; 798. Fald-Ganzen; 799. Köhler; 800. Richter; 801. Engel; 802. Ederens; 803. Fald-Ganzen; 804. Köhler; 805. Richter; 806. Engel; 807. Ederens; 808. Fald-Ganzen; 809. Köhler; 810. Richter; 811. Engel; 812. Ederens; 813. Fald-Ganzen; 814. Köhler; 815. Richter; 816. Engel; 817. Ederens; 818. Fald-Ganzen; 819. Köhler; 820. Richter; 821. Engel; 822. Ederens; 823. Fald-Ganzen; 824. Köhler; 825. Richter; 826. Engel; 827. Ederens; 828. Fald-Ganzen; 829. Köhler; 830. Richter; 831. Engel; 832. Ederens; 833. Fald-Ganzen; 834. Köhler; 835. Richter; 836. Engel; 837. Ederens; 838. Fald-Ganzen; 839. Köhler; 840. Richter; 841. Engel; 842. Ederens; 843. Fald-Ganzen; 844. Köhler; 845. Richter; 846. Engel; 847. Ederens; 848. Fald-Ganzen; 849. Köhler; 850. Richter; 851. Engel; 852. Ederens; 853. Fald-Ganzen; 854. Köhler; 855. Richter; 856. Engel; 857. Ederens; 858. Fald-Ganzen; 859. Köhler; 860. Richter; 861. Engel; 862. Ederens; 863. Fald-Ganzen; 864. Köhler; 865. Richter; 866. Engel; 867. Ederens; 868. Fald-Ganzen; 869. Köhler; 870. Richter; 871. Engel; 872. Ederens; 873. Fald-Ganzen; 874. Köhler; 875. Richter; 876. Engel; 877. Ederens; 878. Fald-Ganzen; 879. Köhler; 880. Richter; 881. Engel; 882. Ederens; 883. Fald-Ganzen; 884. Köhler; 885. Richter; 886. Engel; 887. Ederens; 888. Fald-Ganzen; 889. Köhler; 890. Richter; 891. Engel; 892. Ederens; 893. Fald-Ganzen; 894. Köhler; 895. Richter; 896. Engel; 897. Ederens; 898. Fald-Ganzen; 899. Köhler; 900. Richter; 901. Engel; 902. Ederens; 903. Fald-Ganzen; 904. Köhler; 905. Richter; 906. Engel; 907. Ederens; 908. Fald-Ganzen; 909. Köhler; 910. Richter; 911. Engel; 912. Ederens; 913. Fald-Ganzen; 914. Köhler; 915. Richter; 916. Engel; 917. Ederens; 918. Fald-Ganzen; 919. Köhler; 920. Richter; 921. Engel; 922. Ederens; 923. Fald-Ganzen; 924. Köhler; 925. Richter; 926. Engel; 927. Ederens; 928. Fald-Ganzen; 929. Köhler; 930. Richter; 931. Engel; 932. Ederens; 933. Fald-Ganzen; 934. Köhler; 935. Richter; 936. Engel; 937. Ederens; 938. Fald-Ganzen; 939. Köhler; 940. Richter; 941. Engel; 942. Ederens; 943. Fald-Ganzen; 944. Köhler; 945. Richter; 946. Engel; 947. Ederens; 948. Fald-Ganzen; 949. Köhler; 950. Richter; 951. Engel; 952. Ederens; 953. Fald-Ganzen; 954. Köhler; 955. Richter; 956. Engel; 957. Ederens; 958. Fald-Ganzen; 959. Köhler; 960. Richter; 961. Engel; 962. Ederens; 963. Fald-Ganzen; 964. Köhler; 965. Richter; 966. Engel; 967. Ederens; 968. Fald-Ganzen; 969. Köhler; 970. Richter; 971. Engel; 972. Ederens; 973. Fald-Ganzen; 974. Köhler; 975. Richter; 976. Engel; 977. Ederens; 978. Fald-Ganzen; 979. Köhler; 980. Richter; 981. Engel; 982. Ederens; 983. Fald-Ganzen; 984. Köhler; 985. Richter; 986. Engel; 987. Ederens; 988. Fald-Ganzen; 989. Köhler; 990. Richter; 991. Engel; 992. Ederens; 993. Fald-Ganzen; 994. Köhler; 995. Richter; 996. Engel; 997. Ederens; 998. Fald-Ganzen; 999. Köhler; 1000. Richter; 1001. Engel; 1002. Ederens; 1003. Fald-Ganzen; 1004. Köhler; 1005. Richter; 1006. Engel; 1007. Ederens; 1008. Fald-Ganzen; 1009. Köhler; 1010. Richter; 1011. Engel; 1012. Ederens; 1013. Fald-Ganzen; 1014. Köhler; 1015. Richter; 1016. Engel; 1017. Ederens; 1018. Fald-Ganzen; 1019. Köhler; 1020. Richter; 1021. Engel; 1022. Ederens; 1023. Fald-Ganzen; 1024. Köhler; 1025. Richter; 1026. Engel; 1027. Ederens; 1028. Fald-Ganzen; 1029. Köhler; 1030. Richter; 1031. Engel; 1032. Ederens; 1033. Fald-Ganzen; 1034. Köhler; 1035. Richter; 1036. Engel; 1037. Ederens; 1038. Fald-Ganzen; 1039. Köhler; 1040. Richter; 1041. Engel; 1042. Ederens; 1043. Fald-Ganzen; 1044. Köhler; 1045. Richter; 1046. Engel; 1047. Ederens; 1048. Fald-Ganzen; 1049. Köhler; 1050. Richter; 1051. Engel; 1052. Ederens; 1053. Fald-Ganzen; 1054. Köhler; 1055. Richter; 1056. Engel; 1057. Ederens; 1058. Fald-Ganzen; 1059. Köhler; 1060. Richter; 1061. Engel; 1062. Ederens; 1063. Fald-Ganzen; 1064. Köhler; 1065. Richter; 1066. Engel; 1067. Ederens; 1068. Fald-Ganzen; 1069. Köhler; 1070. Richter; 1071. Engel; 1072. Ederens; 1073. Fald-Ganzen; 1074. Köhler; 1075. Richter; 1076. Engel; 1077. Ederens; 1078. Fald-Ganzen; 1079. Köhler; 1080. Richter; 1081. Engel; 1082. Ederens; 1083. Fald-Ganzen; 1084. Köhler; 1085. Richter; 1086. Engel; 1087. Ederens; 1088. Fald-Ganzen; 1089. Köhler; 1090. Richter; 1091. Engel; 1092. Ederens; 1093. Fald-Ganzen; 1094. Köhler; 1095. Richter; 1096. Engel; 1097. Ederens; 1098. Fald-Ganzen; 1099. Köhler; 1100. Richter; 1101. Engel; 1102. Ederens; 1103. Fald-Ganzen; 1104. Köhler; 1105. Richter; 1106. Engel; 1107. Ederens; 1108. Fald-Ganzen; 1109. Köhler; 1110. Richter; 1111. Engel; 1112. Ederens; 1113. Fald-Ganzen; 1114. Köhler; 1115. Richter; 1116. Engel; 1117. Ederens; 1118. Fald-Ganzen; 1119. Köhler; 1120. Richter; 1121. Engel; 1122. Ederens; 1123. Fald-Ganzen; 1124. Köhler; 1125. Richter; 1126. Engel; 1127. Ederens; 1128. Fald-Ganzen; 1129. Köhler; 1130. Richter; 1131. Engel; 1132. Ederens; 1133. Fald-Ganzen; 1134. Köhler; 1135. Richter; 1136. Engel; 1137. Ederens; 1138. Fald-Ganzen; 1139. Köhler; 1140. Richter; 1141. Engel; 1142. Ederens; 1143. Fald-Ganzen; 1144. Köhler; 1145. Richter; 1146. Engel; 1147. Ederens; 1148. Fald-Ganzen; 1149. Köhler; 1150. Richter; 1151. Engel; 1152. Ederens; 1153. Fald-Ganzen; 1154. Köhler; 1155. Richter; 1156. Engel; 1157. Ederens; 1158. Fald-Ganzen; 1159. Köhler; 1160. Richter; 1161. Engel; 1162. Ederens; 1163. Fald-Ganzen; 1164. Köhler; 1165. Richter; 1166. Engel; 1167. Ederens; 1168. Fald-Ganzen; 1169. Köhler; 1170. Richter; 1171. Engel; 1172. Ederens; 1173. Fald-Ganzen; 1174. Köhler; 1175. Richter; 1176. Engel; 1177. Ederens; 1178. Fald-Ganzen; 1179. Köhler; 1180. Richter; 1181. Engel; 1182. Ederens; 1183. Fald-Ganzen; 1184. Köhler; 1185. Richter; 1186. Engel; 1187. Ederens; 1188. Fald-Ganzen; 1189. Köhler; 1190. Richter; 1191. Engel; 1192. Ederens; 1193. Fald-Ganzen; 1194. Köhler; 1195. Richter; 1196. Engel; 1197. Ederens; 1198. Fald-Ganzen; 1199. Köhler; 1200. Richter; 1201. Engel; 1202. Ederens; 1203. Fald-Ganzen; 1204. Köhler; 1205. Richter; 1206. Engel; 1207. Ederens

